

Welmoed Kollwijn

Mein Name ist Welmoed Kollwijn und ich studiere seit September an der Academy of Living Movement. Ich bin jetzt 19 Jahre alt und komme aus Holland. Da bin ich in die Waldorfschule gegangen und habe dort Eurythmie kennen gelernt. Neben der Schule hab ich immer viel getanzt. Von meinem 10. bis 18. Jahr hab ich mich ausgebildet in klassischem Ballet, Jazz und Musical. Aber am meisten und liebsten habe ich immer modernen Tanz gemacht. So habe ich auch oft mit großer Freude auf der Bühne gestanden.

Eurythmie hab ich auch immer gerne gemacht und sie hat mich in den letzten Jahren der Schule auch sehr interessiert. Als Abschlußprojekt wählte ich dann auch das Thema „Zwischen Tanz und Eurythmie“. Ich habe ein Bewegungssolo gemacht, worin Eurythmie und Tanz sich abwechselten. Hier habe ich stark erleben können, was die unterschiedlichen Qualitäten der beiden Richtungen sind. Weil ich das gerne weiter entdecken und entwickeln wollte und ich das Gefühl hatte mit diesen zweien auf der Bühne etwas erreichen zu können, habe ich nach einer Ausbildung in dieser Richtung gesucht.



Es war wirklich ein Geschenk die Ausbildung in Living Movement in Wien zu finden und die Möglichkeit zu haben damit anzufangen. Ich habe hier meinen Platz gefunden, wo ich mich in verschiedene Richtungen entwickeln kann, ohne mich in anderen zu begrenzen. Jetzt lerne ich die Qualitäten die ich zuerst erfahren hatte auch wirklich verstehen und wie ich sie benutzen kann. Mich begeistert diese Arbeit: das Ausdrücken von einer innerlichen Bewegung, wie z.B. die Entdeckung, dass Bewegungen weiter gehen können als dein Körper groß ist oder die Erfahrung mit anderen den Raum zu erleben und sich darin zusammen zu bewegen. Aber daneben auch die vielen anderen Möglichkeiten, die wir haben um uns auszudrücken, z.B. mehr theatralisch oder tänzerisch. Während ich diese verschiedenen Qualitäten kenne, entwickle ich die Möglichkeit zu wählen, womit und wodurch ich mich am besten ausdrücken kann und das macht meine Phantasie frei. Auch habe ich angefangen mit einer berufsbegleitenden Ausbildung für Waldorfpädagogik, so daß ich die Möglichkeit bekomme später zu unterrichten.

